

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Abwasserausschusses Strande (Gemeinde Strande)

Sitzung am: 23.03.2017
Sitzungsort: Yacht-Club in Strande, Am Deich 1, 24229 Strande
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 20:46 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Claudia Sieg

Ulrike Manzewski

Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Änderungen/ Ergänzungen dieser Niederschrift in Folgesitzungen.

Anwesend:

Bürgermeister/in:

Klink, Holger Dr.

Ausschussvorsitzende/r:

Sieg, Claudia

Gemeindevertreter/innen:

Behrenbruch, Thomas

Clahsen, Jörn

Förster, Rudolf Dr.

Rodde, Christoph

Siemon, Peter Dr.

Vertreter für GV Wagner

Bürgerliches Mitglied:

Kauffmann, Ulrich

Rademacher, Roland

Gäste:

Kieler Nachrichten

Kita Strander Möwe, Birgit Knudsen

Protokollführung:

Manzewski, Ulrike

Entschuldigt:

Gemeindevertreter/innen:

Wagner, Uwe

entschuldigt fehlend, vertreten durch GV Clahsen

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

Vorlage

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung
2. Niederschriften vom 10.11.2016 und 22.11.2016
3. Mitteilungen
- 3.1. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 3.2. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
4. Fragestunde
- 4.1. Fragestunde der Einwohner/innen
- 4.2. Fragestunde der Gemeindevertreter/innen
5. Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Strande "Bestattungswald" für den Bereich des Waldes „Neuholz“, östlich der „Stohler Landstraße“ (K16), südlich und westlich des „Bülker Landweges“, westlich des Weges „Zum Mühlenteich“ und nördlich der „Dänischenhagener Straße“
- Aufstellungsbeschluss
- Erteilung von Planungsaufträgen
- Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB
- Frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Scoping) 2017/50/155
6. Beschluss über die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Strande für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr 2017/50/149
7. Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zu neuen Raumordnungsplänen Sachthema Wind - Teilaufstellung LEP (Landesentwicklungsplan) SH 2010 - Teilaufstellung Regionalplan für den Planungsraum II 2017/50/152
8. Aussprache zur möglichen Überarbeitung von Bebauungsplänen der Gemeinde Strande - Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Strande für das Gebiet der Straße Wittenhörn zwischen Ostsee dem Bülker Weg - Bebauungsplan Nr. 3 der Gemeinde Strande für das Gebiet Fritz-Reuter-Weg, Am Hauberg, Osterfeld und Bülker Weg zwischen Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee 2017/T/026
9. Sachstand zur Umsetzung von Küstenschutzmaßnahmen 2017/T/027
10. Nutzungsänderung von Räumlichkeiten der KiTa Strande Möwe, Zum Mühlenteich 1a, Strande - Antrag der KiTa Strander Möwe 2017/A/010
11. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Nichtöffentlicher Teil:

12. Vertragsangelegenheiten 2017/50/154

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Die Ausschussvorsitzende GV Sieg eröffnet um 19:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2

Niederschriften vom 10.11.2016 und 22.11.2016

Einwände gegen die Niederschriften vom 10.11.2016 und 22.11.2016 werden nicht erhoben. Sie wird anschließend von der Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 3

Mitteilungen

Tagesordnungspunkt 3.1

Mitteilungen des Bürgermeisters

Bürgermeister Dr. Klink teilt wie folgt mit:

- Der Auslauf am „Strander Kamp“ funktioniert wieder.
- Am 01.05.2017 feiert Herr Bruno Schneider das 25-jähriges Bestehen des Strandbistro „BRUNO“.

Tagesordnungspunkt 3.2

Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Die Ausschussvorsitzende GV Sieg bittet um rege Teilnahme an dem Bürgerreinigungstag am Samstag, d. 25.03.2017.

Tagesordnungspunkt 4

Fragestunde

Tagesordnungspunkt 4.1

Fragestunde der Einwohner/innen

Bürgermeister Dr. Klink und Ausschussvorsitzende GV Sieg beantworten Fragen von Anwohnern zu Wohncontainern, die das Land verschenkt, zu den Windrädern in Sprengung und zu den geplanten Änderungen der Bebauungspläne.

Tagesordnungspunkt 4.2

Fragestunde der Gemeindevertreter/innen

Es liegen keine schriftlichen Fragen vor.

Tagesordnungspunkt 5

Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Strande "Bestattungswald" für den Bereich des Waldes „Neuholz“, östlich der „Stohler Landstraße“ (K16), südlich und westlich des „Bülker Landweges“, westlich des Weges „Zum Mühlenteich“ und nördlich der „Dänischenhagener Straße“

- **Aufstellungsbeschluss**
 - **Erteilung von Planungsaufträgen**
 - **Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB**
 - **Frühzeitige Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB (Scoping)**
- Vorlage: 2017/50/155**

Im Anschluss an die Erläuterungen der Ausschussvorsitzenden beschließt der Umwelt-, Bau- und Abwasserausschuss dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung gemäß Vorlage Nr. 2017/50/155 wie folgt zu empfehlen:

- a.) Für einen Teilbereich des Waldes „Neuholz“, östlich der „Stohler Landstraße“ (K16), südlich und westlich des „Bülker Landweges“, westlich des Weges „Zum Mühlenteich“, und nördlich der „Dänischenhagener Straße“, wird die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Strande mit dem Planungsziel aufgestellt, für diesen Bereich des Waldes die Zusatznutzung „Friedhof“ auszuweisen.

- b.) Der Aufstellungsbeschluss ist gem. § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- c.) Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs soll das Büro B2K aus Kiel und mit den landschaftsplanerischen Leistungen das Büro Freiraum- und Landschaftsplanung aus Altenholz beauftragt werden.
- d.) Im Rahmen der Aufstellung der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes soll die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 S.1 BauGB durchgeführt werden.
- e.) Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 4 Abs. 1 BauGB soll schriftlich erfolgen.
- f.) Die mittel- und unmittelbaren Kosten der Bauleitplanung in Höhe von vorläufig geschätzt 29.300,-€ brutto sind als überplanmäßige Ausgabe gemäß § 82 GO zu genehmigen.
- g.) Die mit der Bauleitplanung mittelbar und unmittelbar verbundenen Kosten sind von dem zukünftigen Maßnahmenträger zu tragen. Eine entsprechende Kostenübernahmeerklärung ist vor Erteilung der Planungsaufträge vom Maßnahmenträger zu unterzeichnen.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 6

Beschluss über die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Strande für die Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr

Vorlage: 2017/50/149

Der Ausschuss beschließt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung gemäß Vorlage Nr. 2017/50/149 wie folgt zu empfehlen:

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Strande für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Strande.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Auf Nachfrage von GV Siemon wird mitgeteilt, dass Spendenbescheinigungen für Spenden an die FFW je nach Wertgrenze von der Amtsverwaltung bzw. der FFW selbst ausgestellt werden.

Tagesordnungspunkt 7

Stellungnahme im Rahmen des Anhörungs- und Beteiligungsverfahrens zu neuen Raumordnungsplänen Sachthema Wind - Teilaufstellung LEP (Landesentwicklungsplan) SH 2010 - Teilaufstellung Regionalplan für den Planungsraum II

Vorlage: 2017/50/152

Nach kurzer Erläuterung durch die Ausschussvorsitzende beschließt der Ausschuss dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung gemäß Vorlage Nr. 2017/50/152 wie folgt zu beschließen:

Die Gemeinde Strande nimmt im Rahmen der Teilfortschreibung des Landesentwicklungsplanes SH 2010 und der Teilaufstellung des Regionalplanes für den Planungsraum II zum Sachthema „Windenergie“ zustimmend zur Kenntnis, dass im Gemeindegebiet Strande kein Vorranggebiet für Windenergienutzung ausgewiesen wurde.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 8

Aussprache zur möglichen Überarbeitung von Bebauungsplänen der Gemeinde Strande - Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Strande für das Gebiet der Straße Wittenhörn zwischen Ostsee dem Bülker Weg - Bebauungsplan Nr. 3 der Gemeinde Strande für das Gebiet Fritz-Reuter-Weg, Am Hauberg, Osterfeld und Bülker Weg zwischen Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee

Vorlage: 2017/T/026

Die Ausschussvorsitzende GV Sieg, GV Förster und Herr Kauffmann erläutern die Gründe für die geplanten Änderungen der Bebauungspläne Nr. 1 und 3 der Gemeinde Strande.

Nach kurzer Aussprache wird die Amtsverwaltung gebeten die Aufstellungsbeschlüsse zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1 (für das Gebiet der Straße Wittenhörn zwischen Ostsee dem Bülker Weg) und Nr. 3 (für das Gebiet Fritz-Reuter-Weg, Am Hauberg, Osterfeld und Bülker Weg zwischen Osterfeld und Auslauf Freidorfer Au und Ostsee) der Gemeinde Strande vorzubereiten.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 9

Sachstand zur Umsetzung von Küstenschutzmaßnahmen

Vorlage: 2017/T/027

Bürgermeister Dr. Klink berichtet ausführlich über die Hochwasserflut im Januar 2017 und die entstandenen Schäden im Bereich der Promenade, der Salzwiesen, der Unterspülung der Panzermauer und des europäischen Wanderweges. Das Wirtschaftsministerium und der Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH) stellt für Sturmschäden im Bereich der Ost- und Westküste 2,0 Mio. € für Küstenschutzmaßnahmen zur Verfügung. Derzeit werden dort die Schadensmeldungen geprüft. Eine Rückmeldung, mit welcher Förderung die Gemeinde Strande rechnen kann, wird Ende März 2017 erwartet. Die Gemeinde steht für die Reparaturmaßnahmen bereit und hofft auf eine verbindliche Zusage für eine finanzielle Unterstützung vor Saisonbeginn.

Tagesordnungspunkt 10

Nutzungsänderung von Räumlichkeiten der KiTa Strande Möwe, Zum Mühlenteich 1a, Strande - Antrag der KiTa Strander Möwe

Vorlage: 2017/A/010

Frau Knudsen von der Strander Möwe wird einstimmig das Wort erteilt. Frau Knudsen teilt mit, dass die Kindertagesstätte eine pädagogische Küche mit der Vorbereitung der Mahlzeiten mit den Kindern anbieten möchte. Dafür ist eine Erweiterung der Küche mit einer Umnutzung von Räumlichkeiten geplant. Die Varianten werden vorgetragen. Die Baumaßnahme soll kostenneutral für die Gemeinde umgesetzt werden. Sie wird durch Spenden aus der Elternschaft und aus Stiftungen der „Förde Sparkasse“ und „Aktion Mensch“ finanziert.

Die Frage, ob für die Umbaumaßnahmen bereits ein Beschluss durch das Kuratorium vorliegt, wird von Frau Knudsen verneint.

Es entsteht eine Diskussion zu den Umnutzungsmöglichkeiten.

Nach kurzer Aussprache ist sich der Ausschuss einig, dass

- ein Vor-Ort-Termin mit Vertretern der Gemeinde (Bgm. Dr. Klink, GV Behrenbruch, GV Rodde und Herrn Kauffmann) und Frau Knudsen zur Begutachtung der Kindertagesstätte vereinbart wird, um eine einvernehmliche

- Lösung zu erarbeiten
- das vom Kuratorium ein einvernehmlicher Beschluss für die Umbaumaßnahmen gefasst wird
 - die Umbaumaßnahmen kostenneutral für die Gemeinde oder ggf. nur mit der Aufstockung einer Restsumme erfolgen soll
 - die Baumaßnahme mit weiteren Behörden wie z.B. Gesundheitsamt und Brandschutz abgestimmt wird
 - bei geplanten Wanddurchbrüchen ein Sachverständiger hinzugezogen werden soll

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 11
Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Es besteht Einvernehmen, die Öffentlichkeit zu folgendem Tagesordnungspunkt auszuschließen, da Belange der Gemeinde Strande eine nichtöffentliche Beratung erfordern.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Nachdem keine weiteren Fragen vorliegen, schließt die Ausschussvorsitzende GV Sieg um 20:07 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung. Über den nichtöffentlichen Teil erfolgt eine gesonderte Niederschrift.